SCHADEN.NEWS









28.08.2019

WEN TREFFEN SIE AUF DER TASC 2019?

Zum zweiten Mal treffen sich in Mitte Oktober Autoglas- und SmartRepair-Spezialisten sowie Fahrzeugaufbereiter zur Branchenmesse tasc in Düsseldorf. Neben einem umfangreichen Fachprogramm haben die Besucher am 11. und 12. Oktober auf dem Areal Böhler die Möglichkeit, sich technische Highlights, Neuerungen und innovative Produktlösungen direkt anzusehen und teilweise auch zu testen.

SCHWERPUNKT GLAS

Besonders breit ist das Themenspektrum der diesjährigen tasc im Bereich Autoglas. Hier sind neben den Glasherstellern wie Saint-Gobain, Pilkington Automotive und Guardian Autoglas auch verschiedene Anbieter von Klebetechnik vor Ort. Dazu gehören beispielsweise Petec Verbindungstechnik, PMA/Tools und Sika Deutschland. Bei den Kleb- und Dichtstoffexperten aus Stuttgart stehen die Themenkomplexe Ersatzverglasung, sichere Weiterfahrt und Kalibrierung klar im Fokus. Am Messestand haben Besucher die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Produkte des Ausrüsters zu informieren, der mit Austrennwerkzeugen, Reinigern, Primer, Klebstoffen und Verarbeitungsgeräten Lösungen entlang des gesamten Reparaturprozesses in diesem Bereich anbietet. Gezeigt werden u. a. das Klebstoffsystem PowerCure und der für die Pkw-Scheibenersatzverglasung entwickelte schnellhärtende Kleber SikaTack Elite, der vor allem bei Scheiben mit Fahrerassistenzsensorik mehr Prozesssicherheit schafft.

DIAGNOSE-UPDATES DIREKT VOM HERSTELLER

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Zahl von Fahrzeugen, die mit Fahrerassistenzsystemen ausgestattet sind, erhöht sich auch der Kalibrierungsbedarf für Autoglaser. Besucher der tasc können sich mit verschiedenen Anbietern austauschen und deren Diagnose- und Kalibrier-Lösungen teilweise auch vor Ort testen. Zu den Ausstellern gehören etwa Diagnosetechnik Richter, Texa sowie Wabcowürth Workshop Services und Hella Gutmann Solutions. Dabei stellen die Ihringer Diagnose-Spezialisten in Düsseldorf die erweiterten Kalibierfunktionen in der mega macs-Software sowie Neuheiten beim CSC-Tool (Camera and Sensor Calibration Tool) vor. Die veränderte Anordnung von Radarsensoren und der zunehmende Einzug von Laserscannern hat Hella Gutmann veranlasst, das CSC-Tool um das ‚Radar Kit I EVO' zu erweitern, sodass Kalibrierungen der Radarsensoren und Laserscanner damit in fast beliebiger Positionshöhe am Fahrzeug möglich sind. Wer überlegt, sich einem deutschlandweit aktiven Netzwerk anzuschließen, kann sich auf der tasc zudem über Konditionen und Nutzen von Systemen wie junited Autoglas, KS Partnersystem oder Wintec Autoglas informieren.

DAT GIBT AUSBLICK AUF NEUE GLASSOFTWARE 2020

Neben der handwerklichen Komponente steigen auch die Anforderungen an Kalkulations- und Abrechnungsprogramme für Autoglasbetriebe. Denn bei einem Glasschaden geht es immer auch um Geschwindigkeit: Der Kunde möchte sein Fahrzeug so schnell wie möglich zurück, die Versicherung erwartet die Daten und die Werkstatt möchte ihre Rechnung schnell beglichen sehen. Das alles funktioniert nur dann, wenn die Prozesse reibungslos funktionieren. Besucher der tasc erhalten erstmals Einblicke in die zukünftige Glas-Applikation der DAT, welche ab 2020 verfügbar sein soll und die bisherige Anwendung SilverDAT calculateGlass ablösen wird. Die neue Glas-Applikation nutze die weiterentwickelte Benutzeroberfläche der SilverDAT 3 und lasse sich dank angepasster Darstellung auch auf mobilen Endgeräten nutzen. Über die VIN-Abfrage wird zu Beginn der Schadensaufnahme die Fahrzeugauswahl im Vergleich zur manuellen Selektion beschleunigt und zugleich präzisiert. So könne der Anwender bei Bedarf automatisch die passende Scheibe auswählen und die vorgesehenen Arbeitswerte übernehmen. Die Weiterverarbeitung der Daten erfolgt online.

ZENTRALE ANLAUFSTELLE BUNDESVERBÄNDE UND BERUFSGENOSSENSCHAFT

Als zentraler Bestandteil der Organisation und inhaltlichen Ausgestaltung der Messe dürfen auch die einzelnen Bundesverbände nicht fehlen. So haben Besucher der tasc die Möglichkeit, sich vor Ort mit Vertretern der Bundesverbände für Fahrzeugaufbereitung (BFA), Ausbeultechnik und Hagelinstandsetzung (BVAT) sowie der Autoglaser (BVA) auszutauschen und zu vernetzen. Während der BVA zum zweiten Mal zusammen mit verschiedenen Ausstellern die sogenannte Car Cross Challenge, eine Art Stand-Rallye auf der Messe, veranstaltet, können Besucher am Samstag von 13 bis 14 Uhr an der Poliermeisterschaft des BFA teilnehmen. Darüber hinaus sind auch der Bundesinnungsverband des Glaserhandwerks und die Berufsgenossenschaft Holz und Metall in Düsseldorf vertreten.

FAHRZEUGPFLEGE UND -AUFBEREITUNG

Rund 2.500 Kfz-Aufbereiter gibt es in Deutschland. Welche Konzepte, Produkte und Neuheiten es für diese Berufsgruppe gibt, stellen verschiede Hersteller aus den Bereichen Lack- und Innenraumpflege vor, wie etwa Würth, Polytop, Sonax und Dry Ice Energy. Ebenfalls auf der Messe vertreten sind Unternehmen, die sich mit ihren Produkten und Leistungen auf die Felgenaufbereitung spezialisiert haben, so etwa CarVice Systems, Mainhattan-Wheels und Vixen Surface Treatments.

ZERTIFIZIERUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR K&L-BETRIEBE UND DELLENTECHNIKER BEI DEKRA

Die Prüforganisation wird zum ersten Mal mit einem eigenen Messestand auf der tasc vertreten sein. Im Fokus stehen dabei die DEKRA Siegel für K&L-Betriebe sowie für Dellentechniker, mit denen Betriebe und Fachkräfte nachweisen können, dass sie bei ihrer Arbeit definierte Standards in puncto Sicherheit, Qualität und Nachhaltigkeit erfüllen. Zu den genannten Zertifizierungsmöglichkeiten wird es auch an beiden Veranstaltungstagen einen Fachvortrag von Dipl. Ing. (FH) Martin Lutz,

Ausbildungsleiter Kfz-Gutachtenwesen bei der DEKRA Automobil GmbH, geben. Besucher können sich darüber hinaus u. a. über das neue lasergestützte Kalibrierverfahren für Scheinwerfereinstellplätze informieren und erfahren, wie sie mit dem online verfügbaren DEKRA Serviceportal den Überblick über ihre Prüfergebnisse und -fälligkeiten behalten können.

ZUSATZGESCHÄFT FOLIE?

Lackschutzfolien sind hochtransparente, extrem robuste Polyurethane Folien für diverse Lackoberflächen. Der effektive Schutz von besonders gefährdeten Bauteilen wie z.B. Lade- oder Türkanten kann ein interessantes Zusatzgeschäft sein, ist Thomas Brux überzeugt. In seinen Vorträgen stellt er Lösungen des Unternehmens Bruxsafol Folien vor, die passgenaue Zuschnitte anbieten, die Betriebe ohne den Einsatz von Messern am Lack anbringen können. Auch andere Anbieter wie Armolan Europe, CP Films und Gröning & Zirkel stellen in Düsseldorf ihre Angebote rund um das Thema Folie vor.